Im normannischen Märchenwald

Umbau im Herzen Frankreichs – mit Charme, Flair und Vintage

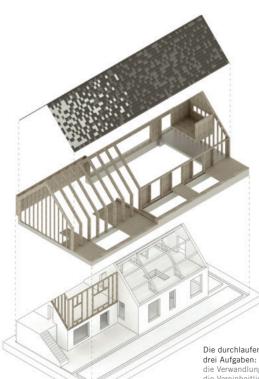


Es ist fast wie in einem Märchen – oder besser: in einem alten französischen Film. Eine Familie erbt vom Großvater ein verwunschenes altes Haus, umgeben von Bäumen und Wiesen, in der Normandie. Der Bestandsbau aus den 1970er-Jahren war in gutem Zustand, passte aber nicht zum Lebensstil der neuen Besitzer. So wurde dem Altbau mit viel Holz neues Leben eingehaucht.

Dagmar Holley

Caroline Dethier

Neben der adäquaten Wärmedämmung mangelte es dem Bestandsbau an natürlichem Licht im Innenraum und der Integration in die Umgebung. Zudem wünschte sich die beerbte Familie weitere Räume und einen mit der Küche verbundenen Außenbereich. Der



Abriss stand zur Diskussion. Bei einer Besichtigung mit den Architekten des Pariser Architekturbüros Java entschieden sich die Bauherren aber schnell für eine Renovierung mitsamt Erweiterung. "Die vorhandene Struktur war gesund und stark genug, um einen Anbau zu tragen. Ein Abriss wäre unnötig und aus ökologischer Sicht sogar schädlich gewesen", erklären die Architekten Laurent Sanz, Florian Levy und Alma Bali.

Viel Douglasie und Eiche, wenig Beton

Die Aufgabe bestand nun darin, dem Haus neues Leben einzuhauchen und dabei die Wünsche der Familie zu erfüllen: die Verbesserung der Wärmedämmung, Öffnung des Hauses zur umgebenden Landschaft, das Hinzufügen von Schlafzimmern und einem geräumigen Wohnzimmer sowie die Schaffung von Außenbereichen standen an. Gewächshaus, Garagendach und Westfassade wichen dafür einem Elternschlafzimmer im Obergeschoß und einer Vergrößerung des Wohnbereichs im Erdgeschoß. Der Anbau in Holz wurde weit geöffnet und lässt nun die Landschaft und Tageslicht ins Wohnzimmer eindringen. Die Garage auf der Ostseite wurde in Kinder- und Gästezimmer umgewandelt.

Die durchlaufende Holzrahmenkonstruktion erfüllt drei Aufgaben: eine Verlängerung des Wohnzimmers, die Verwandlung der Garage in einen Wohnraum sowie die Vereinheitlichung verschiedener Teile des Gebäudes.





Die neue Fassade mit integrierten Elementen zur Brennholzlagerung folgt dem Rhythmus der vorhandenen Struktur

Am Dach des Halbaußenbereichs sind Glasziegel nach dem Zufallsprinzip angeordnet. Sie sorgen für zusätzliches natürliches Licht. Wiederverwendete Dachziegel fördern das einheitliche Erscheinungsbild.





Genug Platz für Familie und Gäste – mit gutem Gewissen: Die Entscheidung, das bestehende Haus zu erhalten und in Holzbauweise zu erweitern, senkte den energetischen Fußabdruck des Projekts.

Die Holzrahmenelemente bestehen aus Douglasie, die aus einem regionalen Sägewerk stammt. Fassadenverkleidung und Terrasse sind ebenfalls aus Douglasie, weitere konstruktive Holzelemente im Außenbereich aus massiver Eiche. Das Betonmauerwerk wurde auf das Nötigste reduziert.

Optisch einheitliches Erscheinungsbild

Um das Erscheinungsbild zu vereinheitlichen, umhüllten die Architekten das bestehende Gebäude mit einer Holzkonstruktion, die dem Rhythmus der vorhandenen Geometrie folgt. Teile der Fassade dienen der Lagerung von Brennholz. Dies schafft eine lebendige Struktur schaffen, die sich im Laufe der Jahreszeiten mit den Lagerbeständen verändert. Zudem verbindet eine gemeinsame Terrasse die Gebäudeteile. Sie schafft einen Außenbereich für die Sommermonate.

Der Dachstuhl des Zubaus schließt sich an den Bestand an und folgt dessen Form. So verblassen die Unterschiede zwischen Altbau und den neuen Anbauten. Um überall das gleiche Dachmaterial zu schaffen, entschied man sich, für die Erweiterungen gebrauchte Dachziegel – kombiniert mit Glasziegeln für zusätzliches Tageslicht – zu verwenden. Auf diese Weise wollen die Architekten das Gefühl vermitteln, dass das Gebäude schon immer da gewesen sei.

PROJEKTDATEN

Standort: Les Genettes, FR

Bauherrn: privat

Fertigstellung: 2022

Architektur: JAVA Architecture, javarchitecture.fr

Holzbau: Trefibois

Statik: RAAI Architecture and Engineering

Holzarten: Douglasie, Eiche, Esche (innen)



Aus Liebe zu Natur und Mensch.

ADLER Lignovit Terra Holzöl ist frei von Lösemitteln, Weichmachern sowie Formaldehyd und wird auf Basis nachwachsender Rohstoffe hergestellt. Dank ausgezeichnetem Wasserschutz, Schweiß- und Speichelechtheit sowie langer Haltbarkeit ist es ein echter Allrounder für Innen und Außen.

T. +43 5242 6922-300

VERKAUF@ADLER-LACKE.COM
ADLER-LACKE.COM

32 ■ im normannischen märchenwald